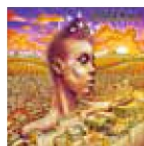


TOP 5 NEUE CDS



1 Ester Rada: Ester Rada, Discograph/Harmonia Mundi

Es gibt kaum etwas Langweiligeres als die Heerschar der ewig gleichen Lounge-kompatiblen Jazz-R&B-Pop-Diseusen. Wohl der Sängerin, die aufgrund ihrer Biografie vor der drögen Gleichschalte verschont bleibt wie Ester Rada, die Israelin mit äthiopischen Wurzeln. Auch sie liebt die alten und jungen Ikonen der Black Music, Nina Simone, Aretha Franklin, Erykah Badu, Lauryn Hill. Aber das Energiebündel definiert sich transkulturell mit einem Global Soul von überbordender Spielfreude dank Ethio Jazz, Afro Funk Grooves, Reggae Offbeats und Stax Psychedelia. *(dk)* ■■■■■



2 Eivind Aarset: I.E. Jazzland/edel

Seit Jahren gehört der E-Gitarrist aus Oslo international zu den stilwilligsten Soundmagiern, ob in eigenen Produktionen oder an der Seite etwa von Nils Petter Molvær. Aarsets markante Klanglandschaften sind mal atmosphärisch-harmonisch, mal bizarr zerklüftet. In vielschichtigen Strukturen vereinen sie an- und abschwellige Dynamik, Anklänge von Jazz- und Psychedelic-Rock, wechseln von treibenden zu gar keinen Beats. Neben Perkussion, Schlagzeug und Bass kamen auch Bläser, Keyboards und natürlich viel Elektronik zum Einsatz. *(kra)* ■■■■■